

In 14 Tagen wird ausgegeben:

Gustav Freytag

Briefe an seine Gattin

Ⓜ

≡ 5. bis 6. Auflage ≡

Volksausgabe

Ein stattlicher **5** Mark ::
Leinenband **5** gebunden

Dies Lebensdokument Gustav Freytags enthüllt uns wie keines seiner Werke den hohen Seelenadel seiner Persönlichkeit und die Innigkeit seines Empfindens. Aber nicht bloß als ein Dokument für die Erkenntnis des Innenlebens des Dichters interessieren diese Briefe, sondern auch deshalb, weil er mit offenen Augen das politische Leben seiner Zeit beurteilt, über das er bei seinen nahen Beziehungen zu Kaiser Friedrich, von dem einzelne Handschriften in Faksimile mit veröffentlicht werden, stets aus ersten Quellen unterrichtet war. Freytags Beziehungen zum Herzog Ernst von Sachsen-Coburg-Gotha, zum Admiral von Stosch und anderen im öffentlichen Leben jener Zeit stehenden Persönlichkeiten geben interessante Enthüllungen über bisher noch unbekanntere politische Begebenheiten.

*Diese billige Ausgabe
wird grossen Absatz finden*

Wilhelm Borngräber Verlag Berlin